

Pressemitteilung

CyberAir 2 von STULZ erweitert mit CWE/CWU-Geräten Präzisionsklimaserie für den Kaltwassereinsatz

Hamburg, im Juli 2009. Der Hamburger Klimaexperte STULZ erweitert seine CyberAir 2 Präzisionsklimaserie um die leistungsstarken CWE/CWU-Varianten für den Kaltwassereinsatz. Bei seinen neuen Klimageräten setzt STULZ auf voneinander getrennte Ventilator- und Wärmetauschereinheiten und schafft damit flexible Installationsmöglichkeiten. Entsprechend dem Platzbedarf und den bautechnischen Voraussetzungen können die neuen Geräte in der CWE-Version auf dem Doppelboden und als CWU-Version im Doppelboden des Rechenzentrums eingebaut werden. Sind die EC-Ventilatoren im Doppelboden eingelassen benötigen sie bis zu 35 Prozent weniger Energie.

Energieeffizienz durch Indirekte Freie Kühlung

In Verbindung mit modernen Freikühlkaltwassersätzen ermöglichen STULZ CyberAir 2 CWE/CWU-Klimageräte die energieeffiziente Klimatisierung mittlerer und großer Rechenzentren. Um Stromkosten zu sparen und die Klimatisierung zu optimieren setzt STULZ auf die Indirekte Freie Kühlung: dabei wird das verwendete Wasser-Glykol-Gemisch über ein Rückkühlsystem an der Außenluft abgekühlt. „Wir haben den Wärmetauscher vergrößert und CyberAir 2 CWE/CWU damit für hohe Kaltwassertemperaturen ausgelegt“, sagt Uwe Kudszus, Produktmanager im Bereich Präzisionsklima bei STULZ. „Dadurch können wir bei höheren Außentemperaturen mit dem Einsatz der Freien Kühlung beginnen.“ Das steigert den Anteil der Freien Kühlung an den Jahresbetriebsstunden und senkt die Betriebskosten signifikant.

Intelligentes Standby-Management spart Strom

Wie sämtliche CW-Varianten der CyberAir 2-Serie verfügt auch die CWE/CWU-Version serienmäßig über ein elektronisches CW-Standby-Management. Das System bezieht die ausgeschalteten Standby-Geräte mit in die Regelung ein und balanciert die vorhandenen Klimaeinheiten im energiesparenden Teillastbetrieb aus. Dadurch verbrauchen die Lüfter bis zu 70 Prozent weniger Energie. Bei Störungen oder dem Ausfall einer Klimaeinheit schalten die verbleibenden Klimaeinheiten automatisch in den Vollastbetrieb und stellen die Kühlung sicher.

Flexible Lösungen für mittlere und größere Rechenzentren mit CyberAir 2

Mit vielfältigen Optionen bietet die CyberAir 2-Serie flexible Lösungen für die Klimatisierung von mittleren und großen Rechenzentren. Verfügbar sind die

Präzisionsklimageräte mit sieben unterschiedlichen Kältesystemen. Die Kälteleistung variiert von 18,6 kW bis 197 kW. Die Klimasysteme der Serien CWE/CWU zeichnen sich durch besonders hohe Kälteleistungen von 67,2 bis 167,5 kW aus. CyberAir 2 CWE/CWU ist ab sofort erhältlich.

BU1: STULZ CyberAir 2 CWE mit voneinander getrennter Ventilator- und Wärmetauschereinheit

BU2: Flexible Installationsmöglichkeiten: die neuen Geräte können auf oder im Doppelboden des Rechenzentrums eingebaut werden

Über STULZ GmbH Klimatechnik

Seit der Gründung im Jahre 1947 hat sich das Unternehmen STULZ zu einem weltweit führenden Systemlieferanten im Bereich Klimatechnik entwickelt. Im Jahr 2007 erzielte dieser Bereich der STULZ-Gruppe mit der Herstellung von Präzisionsklimageräten und Kaltwassersätzen, dem Vertrieb von Klima- und Befeuchtungssystemen sowie Service- und Objektmanagement einen Umsatz von rund 300 Millionen Euro. Seit 1974 erfolgt der konstante internationale Ausbau des Klimatechnikgeschäftes mit der Spezialisierung auf die Klimatisierung von Rechenzentren und Telekommunikationsanlagen. In Deutschland und zwölf Tochtergesellschaften (in Frankreich, Italien, Großbritannien, den Niederlanden, Neuseeland, Polen, Spanien, China, Indien, Südafrika, Australien und den USA) beschäftigt STULZ 1.600 Mitarbeiter. Außerdem kooperiert das Unternehmen in mehr als 100 weiteren Ländern mit Vertriebs- und Servicepartnern und verfügt so über ein internationales Netzwerk von Spezialisten in der Klimatechnik. Produktionsstandorte sind Deutschland, Italien, USA sowie China und Indien. Die STULZ-Gruppe beschäftigt weltweit rund 4.000 Mitarbeiter. Das aktuelle Umsatzvolumen beträgt etwa 700 Mio. Euro.

Weitere aktuelle Informationen über STULZ finden Sie im Internet unter www.stulz.com oder kontaktieren Sie:

fischerAppelt Kommunikation
Malte Wagner
Neckarstraße 155
70190 Stuttgart
Fon: +49 (711) 185 70 50 7203
Fax: +49 (711) 185 70 50 7700
E-Mail: mwa@fischerappelt.de